

# Holz-Marktberichte

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **34 (1918)**

Heft 38

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Holz-Marktberichte.

Über den diesjährigen großen Herbstverkauf des vierten aargauischen Forstkreises entnehmen wir dem „Aargauer Tagbl.“ folgende Mitteilungen: Der Verkauf, an dem sich das Kreisforstamt Aarau, die Gemeinden Aarau, Biberstein, Buchs, Dürrenäsch, Erlinsbach, Kütigen, Lenzburg, Othmarfingen, Rohr, Ruppertswil, Schafisheim, Seengen, Seon, Suhr, Staufen, Teufental, Unter-Entfelden, Veltheim und einige Private beteiligten, kollidierte zum Teil mit der Inkraftsetzung der Verfügung des schweizerischen Departements des Innern betreffend Festsetzung von Höchstpreisen für Fichten- und Tannensrundholz.

Im Nachstehenden lassen wir eine Zusammenstellung folgen, die über diesen Submissionsverkauf näher orientiert, wobei zu bemerken ist, daß das Holz stehend und ganz verkauft, vom Verkäufer gefällt, eingemessen und an die Wege gerückt wird.

### 1. Fichten und Tannen.

Mittelstammklassen	Größe		Differenzen gegenüber dem Vorjahr in Geld in %	
	1917/18	1918/19	Fr.	Fr.
bis 0,29 m <sup>3</sup>			40.—	—
1. 0,30—0,50 m <sup>3</sup> (Sperholz)	45.93	67.80	21.87	47,5
2. 0,51—1,00 m <sup>3</sup>	52.73	69.70	16.97	32,2
3. 1,01—1,50 m <sup>3</sup>	61.50	80.—	18.50	30,1
4. 1,51—2,00 m <sup>3</sup>	68.10	98.05	29.95	44,0
5. 2,01 und mehr	81.90	108.90	27.—	33,0
Total 2.—5. Klasse (Sag- und Bauholz)	66.40	88.20	21.80	33,0

Für Sag- und Bauholz ergibt sich demnach (Klassen 2—5) bei einem Mittelstamm von 1,63 m<sup>3</sup> ein Durchschnittserlös von Fr. 88.20 pro m<sup>3</sup>. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Preissteigerung von Fr. 21.80 oder 33%.

### 2. Föhren.

1. bis 0,50 m <sup>3</sup>	—	70.—	—	—
2. 0,51—1,00 m <sup>3</sup>	55.20	77.20	22.—	40,0
3. 1,01—1,50 m <sup>3</sup>	72.05	102.10	30.05	41,6
Total 2.—3. Kl.	64.45	87.10	22.65	35,2

Der Durchschnittserlös beträgt hier Fr. 87.10 oder 35% mehr als letztes Jahr bei gleichgebliebenem Mittelstamm.

### 3. Weymouthsföhren.

1. bis 0,50 m <sup>3</sup>	—	66.50	—	—
2. 0,51—1,00 m <sup>3</sup>	62.60	62.—	—60	—
3. 1,01—1,50 m <sup>3</sup>	87.60	124.—	36.40	41,6
4. 1,51—2,00 m <sup>3</sup>	100.—	148.40	48.40	48,4
Total 2.—4. Kl.	86.30	137.70	51.40	59,5

Dieses Sortiment zeigt außerordentlich starke Nachfrage. Obwohl der Mittelstamm etwas geringer ist als letztes Jahr, ergibt sich doch die wesentliche Preissteigerung von Fr. 51.40 oder 59,5%.

### 4. Lärchen.

2. 0,51—1,00 m <sup>3</sup>	56.10	68.—	11.90	21,2
3. 1,01—1,50 m <sup>3</sup>	—	79.—	—	—

## Verschiedenes.

† Dekorationsmaler Karl Schümperlin in Schwyz starb am 9. Dezember im Alter von 71 Jahren.

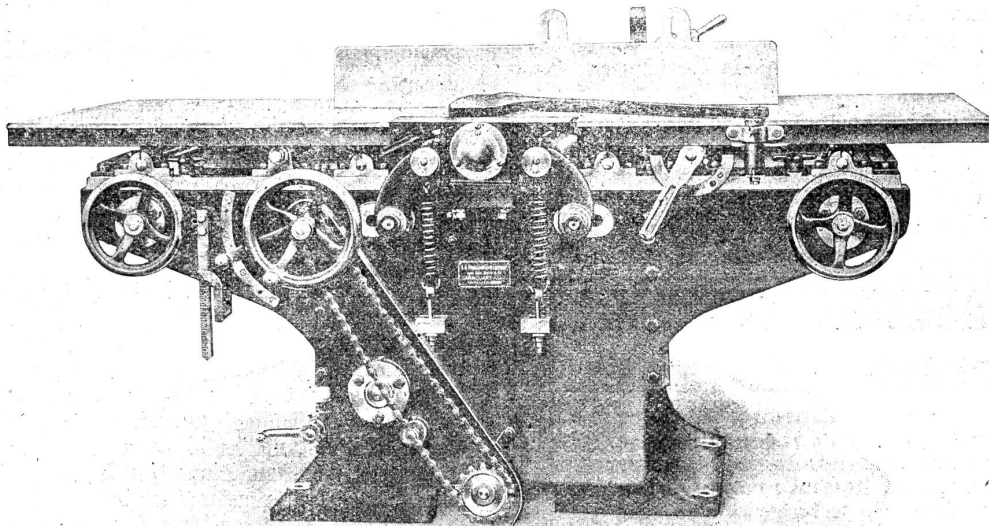
† Hafnermeister Joh. Ulrich Lütthard-Widler in Gossau starb am 1. Dezember im Alter von 62 Jahren.

† Schreinermeister Benjamin Bernardi in Bern ist am 5. Dezember gestorben.

Zum Hochbautechniker der Straßenbahn in Zürich wurde vom Stadtrat Herr Eduard Egli von Schänis, in Zürich 7, gewählt.

Arbeitgeber und Arbeitnehmer. In Bern fand eine Konferenz zwischen Vertretern der Arbeitgeber- und Arbeitnehmer-Organisationen der Bankbranche, des Kaufmanns- und des Gewerbestandes statt. Grundsätzlich

## A.-G. Landquarter Maschinenfabrik in Olten



### Moderne Holzbearbeitungsmaschinen

Kugellager      Rasche Bedienung      Ringschmierlager

Telephon Nr. 2.21 — GOLDENE MEDAILLE - Höchste Auszeichnung in Bern 1914 — Telegr.: „Olma“